

Atelier Arnold+Eichler

Kunst + Bauen

2017/18

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde und Projektpartner

dieses Faltblatt ist kurzer Rückblick und Erinnerung an unsere künstlerische Arbeit im vergangenen Jahr 2017. Wir danken Ihnen sehr herzlich für eine gute Zusammenarbeit, den persönlichen Kontakt oder auch Ihre Weiterempfehlung!

Wir wünschen Ihnen ein friedliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2018!

Mit freundlichen Grüßen von
Hannes Arnold + Klaus-Dieter Eichler



Im Mai wurde die Renovierung von St. Ägidius in Gerlachshausen (Schwarzach) mit der Einweihung unseres Altarbereichs durch Weihbischof Boom abgeschlossen. Die neuen Prinzipalstücke (Altar, Ambo, Osterleuchter) aus patinierter Bronze setzen zeitgenössische Akzente im barocken Kirchenraum.

Im November hat der Ersatzneubau des Pflegeheims St. Jakobus in Schutterwald den Betrieb aufgenommen. Für die Kapelle haben wir die Sockelungen für die Marienfigur und den Tabernakel (Bestand), einen Altar und Lesepult aus bronziertem Multiplex und ein Wandkreuz geschaffen. Raumprägend ist das dreiteilige, farbige Fenster mit dem abstrahierten Jakobsmotiv in Floatglasmalerei. (Siehe auch Vorderseite)



Seit Dezember, wenige Tage vor Weihnachten, steht unser »Wilder Mann« auf dem neuen Skulpturenweg in Heroldsberg. Die aus einem fränkischen Fachwerkdetail entwickelte, dreidimensionale Holzskulptur grüßt nun die Spaziergänger im Grünbereich an der Gründlach.



Ebenfalls seit Dezember stehen die mehrteilige Altarskulptur, Ambo, Oster- und Votiveleuchter (Baubuche, z. T. blattvergoldet, brüniertes Stahl) und ein Standkreuz in der Jugendkirche »kross« in Schweinfurt. Nun hat die Apsis von St. Kilian ein zweites, frei im Raum arrangierbares Zentrum, vor einem der größten Kirchenfenster Deutschlands von Georg Meistermann. (Siehe auch linke Seite)